

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 71 (1953)

**Heft:** 52

## Heft

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerisches Handelsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paralt tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés  
Nr. 52 Bern, Donnerstag 5. März 1953

71. Jahrgang — 71<sup>me</sup> année

Berne, jeudi 5 mars 1953 № 52

**Redaktion und Administration:** Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21600  
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gef. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — **Abonnementspreise:** Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — **Annoncen-Regie:** Publicitas AG, — **Insertionskosten:** 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — **Jahresabonnementspreis** für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.00.

**Rédaction et administration:** Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21600  
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — **Prix d'abonnement: Suisse:** un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.—fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; **étranger:** fr. 40.— par an — **Prix du numéro 25 ct** (port en sus). — **Régie des annonces:** Publicitas SA, — **Tarif d'insertion:** 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; **étranger:** 30 ct. — **Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“:** 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

## Inhalt — Sommaire — Sommario

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio. Arrêté du Conseil d'Etat du 27 janvier 1953 concernant le contrat collectif de travail applicable à la profession de coiffeur dans le canton de Genève. Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 145297—145318. Bilanzen. Bilans. Bilanci.

### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

France: Utilisation des licences d'importation et d'exportation. Tolérances. Kenya: Einfuhrregelung für das Jahr 1953. — Réglementation des importations pour l'année 1953.

## Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

#### Aufrufe — Sommations

Vermisst wird: Eigentümerschuldbrief von Fr. 1500, vom 27. April 1922, Belege Serie I, Nr. 1754, zugunsten des Fritz Wenger, sel., Schmiedmeister, in Kirchenthurnen, lastend auf dem Grundstück Nr. 106 von Kirchenthurnen des Hans Wenger, Schmid, zurzeit in Genf.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, ihn innerhalb Jahresfrist, seit der ersten Publikation dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsblatt, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst der Titel kraftlos erklärt wird. (W 169<sup>2</sup>)

Beilp, den 2. März 1953.

Der Gerichtspräsident von Seftigen:  
Haudenschild.

Der unbekannte Inhaber der 12 Aktien der Compagnie Coloniale du Angoche S.A., Glarus, nämlich Nrn. 6709, 8426 bis 8429, zu nominell je sFr. 1000, Nr. 2106 zu nominell sFr. 500, und Nrn. 4094, 4095, 4217 bis 4220 zu nominell je sFr. 100, je nebst Coupons Nr. 5 und folgende, wird hiermit aufgefordert, die genannten Aktien innerhalb 6 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an, beim Zivilgerichtspräsidenten des Kantons Glarus vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 166<sup>1</sup>)

Glarus, den 10. Februar 1953.

Der Zivilgerichtspräsident des Kantons Glarus:  
Dr. H. Becker-Lieni.

Der allfällige Inhaber des Schuldbriefes von Fr. 1200, d. d. 10. Mai 1913, im zweiten Rang, Vorgang Fr. 6500 zugunsten der Thurgauischen Kantonalfiliale Romanshorn, haftend auf Kat. Nr. 1923 der Gemeinde Uttwil, eingetragen im Pfandprotokoll Uttwil Bd. 20/63/48, ursprünglicher Schuldner Wilhelm Schrade, Uttwil, wird hiermit aufgefordert, den genannten Schuldbrief innerhalb Jahresfrist, seit der Publikation im Schweizerischen Handelsblatt und im Thurgauischen Amtsblatt, dem Gerichtspräsidium Arbon in Romanshorn einzureichen, ansonst dieser Schuldbrief als kraftlos erklärt wird. (W 167<sup>1</sup>)

Romanshorn, den 26. Februar 1953.

Gerichtspräsidium Arbon:  
R. Müller.

Es werden vermisst: Die in Zertifikat Nr. 5 verkörperten 102 Inhaberaktien der Sisal A.G., Schaffhausen, Nrn. 2490/2591, zu nom. Fr. 150, im Total-Nominalwert von Fr. 15 300.

Der unbekannte allfällige Inhaber dieses Aktientzertifikates wird aufgefordert, den Titel innerhalb sechs Monaten, vom 3. November 1952 an gerechnet, dem Bezirksrichter Schaffhausen vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 26<sup>1</sup>)

Schaffhausen, den 31. Oktober 1952.

Gerichtskanzlei erster Instanz Schaffhausen:  
Dr. K. Bächtold, Gerichtsschreiber.

Es werden folgende von der Ersparniskasse Niedersimmental in Wimmis ausgegebene Stammanteilscheine vermisst:

Nrn. 001, 002, 008, 004, 006, 006, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376 und 377.

Die allfälligen Inhaber dieser Stammanteilscheine werden aufgefordert, dieselben innerhalb sechs Monaten vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigfalls diese Anteilscheine gemäss Art. 986 OR kraftlos erklärt werden. (W 164<sup>1</sup>)

Wimmis, 26. Februar 1953.

Der Gerichtspräsident von  
Niedersimmental: Barben.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Auftrag der folgenden vermissten Urkunde bewilligt: Inhaberschuldbrief von Fr. 10 000, ausgestellt am 1. September 1930, lautend auf Jakob Russenberger, Lokomotivführer, geb. 1880, von Schleitheim (Schaffhausen), wohnhaft

Wunderlistrasse 35 in Zürich 6, lastend im 2. Rang auf der Liegenschaft Kat. Nr. 3038 an der Wunderlistrasse in Wipkingen-Zürich (Pfandtitelverzeichnis 1930 Nr. 627).

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahr von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (W 27<sup>2</sup>)

Zürich, den 29. Oktober 1952.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,  
der a. o. Gerichtsschreiber: Dr. Romang.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunden bewilligt: 3 Inhaber-Obligationen Nrn. 10516/10518, zu Fr. 1000, der Kraftwerk Reckingen Aktiengesellschaft in Reckingen (Baden), datiert 14. Oktober 1930, verzinslich zu 4 1/2%.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen 6 Monaten, von heute an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden als kraftlos erklärt. (W 171<sup>2</sup>)

Zürich, den 27. Februar 1953.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,  
der a. o. Gerichtsschreiber: Dr. Lüscher.

### Kraftloserklärungen — Annulations

Mit Entscheid von heute wurden folgende Schuldbriefe, die im Schweizerischen Handelsblatt Nrn. 13, 14 und 16 vom 17., 18. und 21. Januar 1952 und im Luzerner Kantonsblatt Nr. 3 vom 19. Januar 1952 erfolglos ausgerufen wurden, kraftlos erklärt:

a) Schuldbrief im 7. Rang, von Fr. 5000, angegangen am 21. September 1930,

b) Schuldbrief im 8. Rang, von Fr. 2000, angegangen am 22. September 1930,

c) Schuldbrief im 9. Rang, von Fr. 2000, angegangen am 23. September 1930,

alle haftend auf der Liegenschaft «Floreal» in Reussbühl, Grundstück Nr. 128, Plan 4, Grundbuch Littau, der Gesamteigentümer: Liechti Emil, Obergrundstrasse 69a, Luzern; Liechti Johann, Bachtobelstrasse 83, Zürich; Liechti Paul, Reussbühl, Emmenbrücke, und Liechti-Hausheer Emma, Reussbühl, Emmenbrücke. (W 172)

Kriens, den 4. März 1953.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land:  
Dr. E. Kessler.

### Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

#### Zürich — Zurich — Zurigo

28. Februar 1953.

Pension im Kräuel A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 26. Februar 1953 eine Aktiengesellschaft. Sie bezieht den Betrieb einer Pension, eventuell die Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist zerlegt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder durch Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift Karl Frei, von und in Weislingen, als Präsident, und Fritz Maurer, von Schmidried (Aargau), in Zürich, als weiteres Mitglied. Geschäftsort: Rotwandstrasse 70 in Zürich 4.

2. März 1953. Technische Bedarfartikel für die Industrie.

Lutz & Cie., in Winterthur 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 195 vom 21. August 1948, Seite 2316), technische Bedarfartikel für die Industrie. Der Kommanditär Jean Lutz sen. ist ausgeschieden. Neu ist mit Zustimmung der Vormundschaftsbehörde der Stadt Winterthur vom 23. Januar 1953 als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 20 000 eingetreten Elsa Lutz geb. Wunderlin, von Wolfhalden und Winterthur, in Winterthur.

2. März 1953.

Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Olfelden, in Olfelden (SHAB. Nr. 21 vom 27. Januar 1948, Seite 258). Wilhelm Gut ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Adolf Hofstetter, bisher Vizepräsident, ist nun Präsident des Vorstandes. Eduard Leuenberger, von und in Olfelden, bisher Beisitzer, ist jetzt Vizepräsident des Vorstandes. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar Kollektivunterschrift.

2. März 1953.

Milchgenossenschaft Guntalingen, in Guntalingen (SHAB. Nr. 133 vom 10. Juni 1949, Seite 1549). Johann Ulrich ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Kassier in den Vorstand gewählt Hans Walther, von Ober-Embrach, in Guntalingen. Der Präsident führt mit dem Aktuar oder dem Kassier Kollektivunterschrift.

2. März 1953. Waren aller Art usw.  
**EXPO Import & Export A.-G. in Liquidation**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 199 vom 26. August 1952, Seite 2133). Import und Export von Waren aller Art usw. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidgenössische Steuerverwaltung noch nicht zugestimmt hat.

2. März 1953. Industrielle Erzeugnisse usw.

**Aerofiber-Export A.G.**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 211 vom 14. Oktober 1949, Seite 2666), industrielle Erzeugnisse usw. Neues Geschäftsdomicil: Ausstellungsstrasse 39 in Zürich 5.

2. März 1953.

**Vobago A.-G. für vorgespannten Beton**, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 282 vom 1. Dezember 1952, Seite 2918). Neues Geschäftsdomicil: Stampfenbachstrasse 85 in Zürich 6 (bei Dr. Wilhelm Frick).

2. März 1953. Mechanische Werkstätte, Reisandenken, technische Neuheiten.

**H. Dürr-Nater**, in Rümlang (SHAB. Nr. 5 vom 9. Januar 1953, Seite 43), Waren verschiedener Art. Der Geschäftsbereich wird abgeändert auf: mechanische Werkstätte, Handel mit Reisandenken und technischen Neuheiten.

2. März 1953. Tuch- und Massengeschäft.

**Frau A. Bernheim-Roth**, in Zürich (SHAB. Nr. 193 vom 19. August 1938, Seite 1829), Tuch- und Massengeschäft usw. Neues Geschäftsdomicil: Vogelsangstrasse 5.

2. März 1953. Tea-room.

**Xaver Haas**, in Zürich (SHAB. Nr. 141 vom 20. Juni 1945, Seite 1422), Tea-room. Der Firmainhaber wohnt in Zürich 8.

2. März 1953. Maschinen, Apparate usw.

**Robert Eberhard**, in Bülach. Inhaber dieser Firma ist Robert Eberhard-Säuberli, von Kloten (Zürich), in Bülach (Zürich). Einzelprokura ist erteilt an Lotte Eberhard-Säuberli, von Kloten (Zürich), in Bülach (Zürich). Fabrikation von und Handel mit Maschinen, Apparaten und Werkzeugen für die metallverarbeitende Industrie. Winterthurerstrasse 1106.

2. März 1953. Riechstoffe, aetherische Öle usw.

**Bruno Winkler**, in Opfikon. Inhaber dieser Firma ist Bruno Winkler, deutscher Staatsangehöriger, in Glattbrugg, Gemeinde Opfikon. Einzelprokura ist erteilt an Stephanie Winkler, deutsche Staatsangehörige, in Glattbrugg, Gemeinde Opfikon. Vertretungen in Riechstoffen, Aromen und aetherischen Ölen. Stationsstrasse 10, in Glattbrugg.

2. März 1953.

**Holzmatt Bau-Genossenschaft Dietikon**, in Dietikon (SHAB. Nr. 46 vom 26. Februar 1953, Seite 458). Die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich hat die Zustimmung zur Löschung erteilt. Die Firma wird daher gelöscht.

3. März 1953.

**Geteide & Produkten AG. (Céréales & Produits SA.) (Grains & Products Ltd.)**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 17 vom 23. Januar 1953, Seite 170). Die Generalversammlung vom 27. Februar 1953 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 50 Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 150 000, zerfallend in 150 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Einzelprokura ist erteilt an Julia Zwimpfer, von Oberkirch (Luzern), in Kilchberg (Zürich).

3. März 1953.

**Pelzmoden AG.**, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 25. Februar 1953 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Verarbeitung von und den Handel mit modischen Pelzwaren aller Art und kann verwandte Geschäftszweige aufnehmen und sich an Unternehmen ähnlicher Art beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 100 voll librierte Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft erwirbt Waren, Mobiliar und Einrichtungen gemäss Sacheinlagevertrag zum Preise von Fr. 44 000, welcher voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtssblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief, sofern die Adressen aller Aktionäre bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Hans Meier, von Unterehrendingen (Aargau), in Ennetbaden (Aargau). Geschäftsdomicil: Birmensdorferstrasse 83 in Zürich 3.

3. März 1953. Chemisch-technische Produkte.

**Oxyphen A.G.**, Wiesendangen, in Wiesendangen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 24. Februar 1953 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung und den Vertrieb chemisch-technischer Produkte und kann alle Geschäfte, die mit der Herstellung oder dem Vertrieb chemisch-technischer Produkte zusammenhängen können, tätigen und vermitteln und sich an Unternehmen, die mit ihrem Gesellschaftszweck verwandt sind, beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 40 000 libriert. Die Gesellschaft erwirbt das von Walter Thum und Agnes Thum geb. Huber bisher in Wiesendangen geführte Fabrikationsunternehmen für Oxyphen-Streifen mit Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmobilanz per 1. Januar 1953, nach der Aktiven Fr. 43 014 und die Passiven Fr. 284.50 betragen, zum Preise von Fr. 42 729.50, von welchem Fr. 39 200 auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht werden. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtssblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Walter Thum, von Benken (St. Gallen), in Wiesendangen. Geschäftsdomicil: Steinegg.

#### Bern — Berne — Berna Bureau Aarwangen

2. März 1953. Holzsohlen.

**Ernst Kohler**, in Madiswil, Holzsohlenfabrikation (SHAB. Nr. 181 vom 14. Juli 1920, Seite 1358). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

2. März 1953. Mechanische Werkstätte, Drescherei, Traktoren.

**Ernst Andres**, in Aarwangen, mechanische Werkstätte, Drescherei, Handel mit Maschinen (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1946, Seite 346). Die Firma fügt ihrer Geschäftsnatur bei den Handel mit Traktoren.

#### Bureau Biel

28 février 1953. Montres, etc.

**Controlhor**, Dubois & Cie, à Biel. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société en commandite qui a commencé le 1<sup>er</sup> janvier 1953. Elle a pour seul associé indéfiniment responsable Marc Dubois, du Locle et des Ponts-de-Martel, à Biel, séparé de biens de Lotte née Straub, et pour associée com-

manditaire Lotte Dubois-Straub, du Locle et des Ponts-de-Martel, à Biel, avec une commandite de 5000 fr. La maison confère procuration individuelle à Lotte Dubois-Straub, associée commanditaire susnommée. Contrôle de montres et de matériel horloger, ainsi que toute étude se rapportant à la technique horlogère. Rue Dufour 34.

2. März 1953.

**Charles Hertig Uhrenexport A.G.**, in Biel (SHAB. Nr. 213 vom 11. September 1952, Seite 2261). Das Geschäftsdomicil wurde an den Frédéric-Ingold-Weg 5 verlegt.

2. März 1953. Bäckerei, Konditorei, Spezereien.

**Alb. Baumann**, in Biel, Bäckerei, Konditorei und Spezereihandlung (SHAB. Nr. 26 vom 13. November 1937, Seite 2518). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Bassecourt (SHAB. Nr. 47 vom 27. Februar 1953, Seite 467) im Handelsregister von Biel von Amtes wegen gelöscht.

3. März 1953. Elektromechanische Werkstätte.

**F. Pittier**, in Biel, elektromechanische Werkstätte (SHAB. Nr. 180 vom 4. August 1950, Seite 2038). Neues Geschäftsdomicil: Zukunftstrasse 53 a.

3. März 1953. Uhrenarmbänder usw.

**Emile Engel, Bras-Bijoux Bel-Bijoux**, in Biel, Fabrikation von, Handel mit, Import und Export von Uhrenarmbändern und Bijouteriearmbändern aller Art (SHAB. Nr. 112 vom 16. Mai 1947, Seite 1330). Die Firma wird geändert in **Emile Engel, Braelets**. Neues Geschäftsdomicil: Zihlstrasse 8.

3. März 1953. Herrenmodeartikel usw.

**Oskar Adler**, in Biel, Detailverkauf von Herrenmodeartikeln und Herrenkonfektion (SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1939, Seite 582). Die Firma wird infolge Übernahme der Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmobilanz per 1. Januar 1953 durch die **Adler A.G. Herrenmode und -Bekleidung**, in Bern, gelöscht (SHAB. Nr. 49 vom 2. März 1953, Seite 486).

3. März 1953. Kleinmechanische Werkstätte.

**Meyrat frères**, in Biel, kleinmechanische Werkstätte, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 229 vom 30. September 1949, Seite 2543). Das Geschäftsdomicil wurde an die Baselstrasse 15 verlegt.

#### Bureau Bürä a. d. A.

9. Februar 1953. Ziegel, Backsteine usw.

**Lauper & Cie**, in Piel erlen, Ziegel- und Backsteinfabrikation usw., Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 304 vom 29. Dezember 1945, Seite 3282). Die Kommanditärin Mina Lauper geb. Marti, nun in Genf, ist ausgeschieden; ihre Kommandite von Fr. 50 000 ist erloschen. Fritz Hunkeler, Prokurist, ist als neuer Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 30 000 in die Gesellschaft eingetreten. Die Kommanditsumme von Fr. 30 000 wurde libriert: a) durch Verrechnung eines Darlehens von Fr. 10 000; b) durch Bar-einzahlung von Fr. 20 000.

2. März 1953. Mineralwasser, Most, Lebensmittel.

**Fritz Kummer**, in Büren a. d. A. Inhaber dieser Firma ist Fritz Kummer, von Höchstetten bei Koppigen (Bern), in Büren a. d. A. Handel mit Mineralwasser, Most, Lebensmittel-Spezialitäten, Vertretung für solche Artikel. Jurastrasse 39.

#### Bureau de Courtelary

3 mars 1953.

**Société de construction de Tramelan-dessus**, à Tramelan, société coopérative (FOSC. du 28 août 1946, № 200, page 2542). Le président est Hans Bühler, de Wildberg (Zürich), à Tramelan; secrétaire: Georges Friedli, de Wynigen, à Tramelan; caissier: Max Gugelmann (déjà inscrit). Les signatures de Eric Gagnebin, ancien président, et Willy Grosvernier sont éteintes. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du secrétaire et du caissier.

#### Bureau de Frutigen

2. März 1953. Autotransporte, Kohlen, Landesprodukte.

**Arnold Germann-Röthlisberger**, in Adelboden, Autotransporte und Kohlenhandel sowie Handel mit Landesprodukten (SHAB. Nr. 110 vom 13. Mai 1947, Seite 1302). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

#### Bureau Langnau (Bezirk Signau)

3. März 1953. Bäckerei, Konditorei, Kolonialwaren.

**E. Schmocker**, in Langnau i. E. Inhaber der Firma ist Ernst Adolf Schmocker, des Johann, von Unterseen, in Langnau i. E. Bäckerei, Konditorei und Kolonialwaren. Gerberstrasse 8.

#### Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

25. Februar 1953. Teppiche, Lederwaren, Haushaltungs- und Sportartikel.

**Wwe. Oscar Baud**, in Meiringen, Teppiche, Lederwaren, Haushaltungs- und Sportartikel (SHAB. Nr. 99 vom 1. Mai 1931, Seite 947). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

2. März 1953. Ingenieurbüro, Bauunternehmung.

**Simon Menn**, in Meiringen, Ingenieurbüro und Bauunternehmung (SHAB. Nr. 119 vom 23. Mai 1944, Seite 1158). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

2. März 1953.

**Milchverwertungsgenossenschaft Innertkirchen**, in Innertkirchen. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft. Sie bezweckt die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch in eigener Regie oder durch einen Milchverkäufer; die allgemeine Förderung der Milchwirtschaft durch Unterstützung von Massnahmen zur Hebung der Qualität und Einführung rationeller Betriebs- und Verwaltungsmethoden; die Anteilnahme an den Bestrebungen und Veranstaltungen verwandter Organisationen. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erscheinen im «Oberhasli» und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, auch im Schweizerischen Handelsamtssblatt. Die Verwaltung besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Die Unterschrift führt kollektiv zu zweien der Präsident, der Vizepräsident, der Sekretär und der Kassier. Adolf Tännler-Scherb, Grund, ist Präsident; Adolf Kehrl-Glatthard, Wiler, Vizepräsident; Kaspar Glatthard, Bottigen, Sekretär/Kassier; alle von und in Innertkirchen. Geschäftsdomicil: beim Sekretär Kaspar Glatthard-Bratschi, Bottigen.

#### Bureau de Moutier

2 mars 1953. Textiles.

**Lina Desvoignes**, à Malleray. Le chef de la maison est Lina Desvoignes née Bürki, de Saicourt, à Malleray, épouse dûment autorisée de Francis Desvoignes. Commerce de textiles.

2 mars 1953.

**Les Fabriques d'Assortiments réunies**, succursale L. Reconvillier, à Reconvillier, société anonyme (FOSC. du 29 juillet 1941, № 175, page 1470), avec siège principal au Locle. La procuration est conférée à Willy Girod, de Pontenet, à Reconvillier, qui signe collectivement avec une des personnes déjà inscrites.

## Bureau Nidau

2. März 1953.

Verband mechanisch betriebener Kieswerke der Schweiz (V.M.K.S.) (Association suisse des exploitations mécaniques pour la production de sables et graviers A.S.P.G.), in Nidau (SHAB. Nr. 199 vom 27. August 1946, Seite 2531). Der Verein wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zofingen (SHAB. Nr. 44 vom 24. Februar 1953, Seite 444) im Handelsregister von Nidau von Amtes wegen gelöscht.

## Bureau de Porrentruy

26 janvier 1953. Café.

Anna Membrez, à Porrentruy. La titulaire est Anna Membrez, fille de Joseph, de Courtételle, à Porrentruy. Exploitation du café-brasserie des «Deux Clefs». Rue de la Poste 7.

27 janvier 1953. Expertises comptables, bureau fiduciaire.

René Gross, à Porrentruy, expertises comptables, bureau fiduciaire (FOSC. du 31 décembre 1943, N° 306, page 2920). La raison est radiée d'office en application des dispositions de l'art. 68 de l'ORC, par suite du décès du titulaire.

27 janvier 1953. Articles textiles.

Holtex S.A., à Porrentruy, achat, fabrication et vente d'articles textiles en tous genres (FOSC. du 15 janvier 1951, N° 11, page 115). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 31 décembre 1952, la société a décidé de fusionner avec «G. Spira et Cie», société anonyme, à Porrentruy (FOSC. du 15 janvier 1951, N° 11, page 115), sur la base d'un contrat de fusion du 30 décembre 1952, aux termes duquel la société «G. Spira et Cie société anonyme» reprend à titre universel l'actif et le passif de la «Holtex S.A.», selon bilan au 31 décembre 1952. La «Holtex S.A.» est dissoute et radiée.

27 janvier 1953. Bonneterie, articles textiles.

G. Spira et Cie, société anonyme, à Porrentruy (FOSC. du 15 janvier 1951, N° 11, page 115). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 31 décembre 1952, la société a ratifié le contrat de fusion du 30 décembre 1952 qu'elle a passé avec la «Holtex S.A.», à Porrentruy, et aux termes duquel elle reprend l'actif et le passif de cette dernière selon bilan au 31 décembre 1952, accusant un actif de 200 000 fr. (caisse et créances) et un passif de 200 000 fr. (capital-actions). La société a décidé d'augmenter son capital-actions de deux cent mille francs et de le porter de 500 000 fr. à 700 000 fr. par l'émission de 80 actions de 2500 fr., au porteur, qui sont entièrement libérées et qui seront remises aux actionnaires de la «Holtex S.A.» à raison d'une action de 2500 fr. contre deux actions et demi de la «Holtex S.A.». Les statuts ont été révisés en conséquence. Le capital est donc de 700 000 fr., divisé en 280 actions de 2500 fr. Il est entièrement libéré.

3 mars 1953. Huiles, savons, denrées coloniales.

E. Borruat, à Chevenez, huiles, savons, denrées coloniales (FOSC. du 10 septembre 1945, N° 211, page 2162). La raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la raison individuelle «Ernest Borruat», ci-après inscrite, à Chevenez.

3 mars 1953. Huiles, savons, denrées coloniales.

Ernest Borruat, à Chevenez. La maison reprend l'actif et le passif de la raison individuelle «E. Borruat», ci-dessus radiée, à Chevenez. Commerce d'huiles, savons, denrées coloniales.

## Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

3. März 1953. Autotransporte, Reiseunternehmung usw.

Christian Kunz, in Münsingen, Autotransporte, Reiseunternehmung, Reparaturwerkstätte (SHAB. Nr. 60 vom 12. März 1952, Seite 683). Die Firma ist infolge Ueberganges von Aktiven und Passiven an «Gebr. Kunz», in Münsingen, erloschen.

3. März 1953. Autotransporte, Reiseunternehmungen.

Gebr. Kunz, bisher in Kirchenthurnen, Kollektivgesellschaft, Reiseunternehmung, Autotransporte, Holz- und Kohlenhandel, Reparaturwerkstätte (SHAB. Nr. 177 vom 1. August 1950, Seite 2005). Der Sitz wurde nach Münsingen verlegt. Der bisherige Geschäftssitz in Kirchenthurnen wird in einen Filialsitz umgewandelt. Gesellschafter sind die vier Brüder Christian, Friedrich, Johann und Manfred Kunz, alle von Trub, in Münsingen, mit Ausnahme von Johann Kunz, der in Kirchenthurnen wohnt. Die Firma hat ab 1. Januar 1953 Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Christian Kunz», in Münsingen, übernommen.

## Bureau Thun

27. Februar 1953. Bau- und Möbelschreinerei.

Paul Friedrich Schneiter, in Steffisburg, mechanische Bau- und Möbelschreinerei (SHAB. Nr. 301 vom 24. Dezember 1946, Seite 3756). Die Firma wird infolge Abtretung des Geschäfts gelöscht.

27. Februar 1953. Glühlampen, technische Neuheiten.

Max Aeschlimann, in Thun, Generalvertretung der Glühlampen «RADIM», Fabrikation von technischen Neuheiten (SHAB. Nr. 27 vom 4. Februar 1953, Seite 275). Neue Geschäftsnatur: Generalvertretung der Glühlampen «MAXRAM», Fabrikation von technischen Neuheiten.

## Luzern — Lucerne — Lucerna

2. März 1953. Liegenschaften usw.

Praedium A.G., in Luzern, Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 245 vom 19. Oktober 1951, Seite 2599). Das Verwaltungsratsmitglied Hubert Elmiger führt nun auch Einzelunterschrift und ist wohnhaft in Muri bei Bern.

2. März 1953. Sägerei.

Tschopp & Söhne, in Buttisholz, Sägerei (SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1950, Seite 760). Als weiterer Gesellschafter ist in diese Kollektivgesellschaft eingetreten Alfred Tschopp, von und in Buttisholz. Er führt Einzelunterschrift.

2. März 1953.

Wohnbaugenossenschaft Löchlwald, Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1951, Seite 399). Hans Hunziker ist aus dem Vorstand ausgeschieden und dessen Unterschrift erloschen. Neu setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen: Präsident ist Heinrich Herzog (bisher Mitglied); Mitglieder sind Hans Anderhub, von und in Luzern, und Josef Schuler, von Alpthal (Schwyz), in Luzern. Die Vorstandsmitglieder zeichnen kollektiv zu zweien. Neue Adresse: Schlossgasse 7.

2. März 1953. Velos.

Jakob Brügger, in Root (SHAB. Nr. 261 vom 7. November 1949, Seite 2891). Diese Firma verzeigt als Geschäftsnatur nur noch: Handel mit Velos.

2. März 1953.

Ed. Geistlich Söhne A.G. für chemische Industrie, Zweigniederlassung in Wolhusen (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1950, Seite 139), mit Hauptsitz in Schlieren. Kollektivprokura, beschränkt auf den Geschäftssitz Wolhusen, wird erteilt an Dr. A. E. Wilder Smith, englischer Staatsangehöriger, in Wolhusen.

2. März 1953. Hoch- und Tiefbau. Josef Theiler, in Malters. Inhaber dieser Firma ist Josef Theiler, von Doppelschwand, in Malters. Hoch- und Tiefbauunternehmung.

## Uri — Uri — Uri

Milchverwertungsgenossenschaft Spiringen, in Spiringen. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft, welche eine möglichst vorteilhafte Verwertung der Milch zum Zwecke hat. Die Statuten datieren vom 25. Februar 1953. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erscheinen im «Amtsblatt des Kantons Uri» und in den gesetzlich vorgesehenen Fällen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 5 Mitgliedern. Die Genossenschaft wird vertreten durch Kollektivunterschrift des Präsidenten oder des Vizepräsidenten mit dem Aktuar. Präsident ist Walter Gisler, Vizepräsident Benjamin Herger, Aktuar und zugleich Kassier Alois Schuler, alle von und in Spiringen.

3. März 1953. Kurhaus, Hotel.

Josef Indergand, in Amsteg, politische Gemeinde Silenen, Betrieb des Kurhaus-Hotel «Alpenklub», Madernertal, und des Hotels «Zum Weissen Kreuz», Amsteg (SHAB. Nr. 228 vom 29. September 1938, Seite 2099). Der Inhaber Josef Indergand ist gestorben. Da die Erben noch nicht über die Weiterführung des Geschäftes entschieden haben, wird die Firma durch Einzelunterschrift des Miterben Albin Indergand, von Silenen-Amsteg, in Zürich, vertreten.

## Glarus — Glaris — Glarona

13. Februar 1953. Hotel Braunwald A.-G., in Braunwald (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1950, Seite 3196). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 3. Februar 1953 wurde das Aktienkapital von Fr. 250 000 auf Fr. 50 000 herabgesetzt, durch Abschreibung jeder Stammaktie von Fr. 1000 auf Fr. 200. Das Aktienkapital wurde sodann erhöht auf Fr. 145 000 durch Umwandlung einer Hypothekarforderung von Fr. 20 000 in 100 Stammaktien zu Fr. 200 und Ausgabe von 150 Prioritätsaktien zu Fr. 500, die voll libiert sind. Das voll libierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 145 000, eingeteilt in 350 Namensaktien zu Fr. 200 und 150 Prioritäts-Namenaktien zu Fr. 500. Gestützt auf Art. 66, Abs. 2, des Bundesgesetzes über die rechtlichen Schutzmaßnahmen für die Hotel- und die Stickereiindustrie vom 28. September 1944 wurde von der Durchführung des Verfahrens im Sinne von Art. 732 ff. OR abgesehen. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

## Freiburg — Fribourg — Friborg

## Bureau de Fribourg

2 mars 1953.

Société de laiterie d'Onnens, à Onnens (FOSC. du 7 juillet 1949, N° 156, page 1811). Léon Baudois a cessé d'être vice-président et membre du comité; sa signature est radiée. A été élu vice-président Raymond Perroset, du Landeron-Combès, à Onnens (Fribourg) (déjà inscrit comme membre). La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

2 mars 1953. Constructions mécaniques.

H. Korber, à Fribourg, constructions mécaniques (FOSC. du 6 octobre 1949, N° 234, page 2600). La maison donne procuration individuelle à Jean Korber, fils de Hans, de Couvet, à Fribourg.

3 mars 1953. Epicerie, mercerie, étoffes, quincaillerie.

Vve Philomène Prin, à Ependes, épicerie, mercerie, étoffes et quincaillerie (FOSC. du 1<sup>er</sup> décembre 1933, N° 282, page 2811). La raison est radiée par suite de cessation de commerce et de départ.

## Solothurn — Soleure — Soletta

## Bureau Olten-Gösgen

2. März 1953. Mercerie, Bonneterie, Lebensmittel, Wein.

D. Chiarelotto, in Olten, Mercerie, Bonneterie, Lebensmittel (SHAB. Nr. 27 vom 4. Februar 1953, Seite 277). Die Firmainhaberin fügt der bisherigen Geschäftsnatur bei: Handel mit Wein.

## Bureau Stadt Solothurn

2. März 1953. Baugesellschaft Baselstrasse, P. Hüslér & Co., in Solothurn. Adolf Amrhein, von Engelberg (Obwalden); Max Augustin, von Solothurn und Brunnenthal (Solothurn); Lorenz Diehl, von Balsthal; Ernst Fröhlicher, von Solothurn; Guido Fröhlicher, von Solothurn; Albert Geiser, von Langenthal; Paul Hüslér, von Rickenbach (Luzern), und Louis Riva, von Solothurn; alle in Solothurn, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. März 1953 begonnen hat. Die Gesellschaft wird vertreten durch die kollektive Unterschrift des Ernst Fröhlicher mit je einem der übrigen Gesellschaftern. Einzelprokura wurde erteilt an Dr. Fritz Hüslér, von Rickenbach (Luzern), in Solothurn. Errichtung von Wohnhäusern auf eigene Rechnung und deren Verkauf oder Vermietung. Hauptgasse 12 (Advokaturbüro Dr. Fritz Hüslér).

2. März 1953. Haushaltungsartikel.

H. Torge, in Solothurn, Handel mit Haushaltungsartikeln (SHAB. Nr. 293 vom 14. Dezember 1949, Seite 3256). Neues Geschäftslkal: Hauptgasse 48

3. März 1953.

Baugesellschaft Rosengarten Solothurn A.-G., in Solothurn (SHAB. Nr. 227 vom 28. September 1951, Seite 2415). Neues Domizil: Rossmarktplatz 2 (Bureau Dr. jur. Manfred Fink).

## St. Gallen — St-Gall — San Gallo

28. Februar 1953. Leih- und Sparkasse vom Linthgebiet, in Uznach, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 201 vom 29. August 1951, Seite 2173). An der Generalversammlung vom 26. Februar 1953 wurde das Grundkapital von Fr. 3 000 000 auf Fr. 4 000 000 erhöht durch Neuauflage von 2000 neuen Inhaberaktien zu Fr. 500, welche durch Bareinzahlung voll libiert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Gesellschaftskapital beträgt nun Fr. 4 000 000, eingeteilt in 8000 auf den Inhaber lautende voll einbezahlt Aktien zu Fr. 500.

28. Februar 1953. Stickerei.

Jakob & Otto Wider, in Widnau, Automatenstickerei (SHAB. Nr. 150 vom 30. Juni 1952, Seite 1664). Diese Kollektivgesellschaft ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven je zur Hälfte durch die Einzelfirmen: «Jakob Wider, Stickerei», in Widnau, und «Otto Wider, Stickerei & Näherei», in Widnau, erloschen.

28. Februar 1953.

Jakob Wider, Stickerei, in Widnau. Inhaber der Firma ist Jakob Wider, von und in Widnau. Die Firma übernimmt die Hälfte der Aktiven und

Passiven von der bisherigen Kollektivgesellschaft «Jakob & Otto Wider», in Widnau, Automatenstickerei, Höchsternstrasse 862.

28. Februar 1953.

Otto Wider, Stickerei & Näherei, in Widnau. Inhaber der Firma ist Otto Wider, von und in Widnau. Die Firma übernimmt die Hälfte der Aktiven und Passiven von der bisherigen Kollektivgesellschaft «Jakob & Otto Wider», in Widnau. Stickerei und Näherei, Höchsternstrasse 862.

28. Februar 1953. Liegenschaft.

Alpen A.G., in Weesen, Verwaltung einer Liegenschaft usw. (SHAB. Nr. 157 vom 8. Juli 1952, Seite 1728). Nachdem der Sitz der Gesellschaft nach Zürich verlegt wurde (SHAB. Nr. 46 vom 26. Februar 1953, Seite 458), wird die Firma im Handelsregister des Kantons St. Gallen von Amtes wegen gelöscht.

28. Februar 1953.

Ferntransport St. Gallen, Bauser & Studach, in St. Gallen. Heinrich Bauser, von Deutschland, in St. Gallen, und Paul Studach, von Altstätten (St. Gallen), in Teufen (Appenzell Ausserrhoden), sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 2. März 1953 ihren Anfang nimmt. Die Gesellschaft wird durch den Gesellschafter und Geschäftsführer Heinrich Bauser mit Einzelunterschrift vertreten. Ausführung von Ueberlandtransporten, Spezialtransporten, Möbeltransporten, Autoreisen, Transporten aller Art sowie von Lager- und Verzollungsgeschäften, Bahnhofplatz 1.

28. Februar 1953.

Emmental A.G. Exportgesellschaft für Schweizerküsse, Zweigniederlassung in Gossau (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1950, Seite 1555), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zollikofen. Der bisherige Prokurist Erwin Barbey wurde zum Vizedirektor mit Vollunterschrift ernannt. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit je einem andern Berechtigten für das Hauptgeschäft und sämtliche Filialen.

2. März 1953.

WERKMA Werkzeug- und Maschinenhandelsgesellschaft P. Steurer & Co., Zweigniederlassung in St. Gallen (SHAB. Nr. 105 vom 6. Mai 1952, Seite 1179), Kollektivgesellschaft mit Hauptsitz in Basel. Diese Firma wird infolge Löschung der Gesellschaft am Hauptsitz (SHAB. Nr. 207 vom 4. September 1952, Seite 2198) gestrichen.

2. März 1953. Werkzeuge, Maschinen, Motoren.

WERKMA G.m.b.H., Zweigniederlassung in St. Gallen. Unter dieser Firma hat die Gesellschaft mit beschränkter Haftung «WERKMA G.m.b.H.», mit Sitz in Basel, welche am 13. August 1952 im Handelsregister von Basel-Stadt eingetragen wurde (SHAB. Nr. 43 vom 23. Februar 1953, Seite 434/5), durch Beschluss ihrer Gesellschafter vom 3. Februar 1953 in St. Gallen eine Zweigniederlassung errichtet. Die Zweigniederlassung wird vertreten durch Gerhard Ritter, in Gütertrennung mit Irma Hedwig geb. Wick, von Marthalen, in St. Gallen, Geschäftsführer. Er führt Einzelunterschrift. Handel mit Werkzeugen, Maschinen und Motoren, insbesondere für die Holzbearbeitung. Beteiligung an anderen Unternehmungen. Teufenerstrasse 61 und Lämmliinstrasse 45.

2. März 1953.

Oberthurgauerischer Schreiner- & Zimmermeister-Verband in Ltg., in Nesslau, Genossenschaft (SHAB. Nr. 290 vom 11. Dezember 1947, Seite 3659). Die Genossenschaft wird nach beendeter Liquidation gelöscht. Die Aktiven gehen über an den «Verband Schweizer Schreinermeister, Sektion Oberthurgau», in Neu St. Johann, Gemeinde Krummenau, welcher nicht eintragspflichtig ist. Passiven sind keine vorhanden.

2. März 1953. Strickwaren.

Estriwa A.G. in Nachlassliquidation, in Ebnat, Aktiengesellschaft, Strickwarenfabrik (SHAB. Nr. 114 vom 17. Mai 1950, Seite 1276). Die Firma wird nach beendiger Liquidation gelöscht.

2. März 1953.

Bür & Fischli «Hollandia», Ciechoren, Essenz- & Senffabrik, in Ltg., in Au, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1951, Seite 1496). Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

2. März 1953.

Jean Germann, Capitol-Garage, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Jean Ignaz Germann, von Zürich und Muolen, in St. Gallen. Autoreparaturwerkstatt und Automobilhandel, Rorschacherstrasse 239.

2. März 1953. Schreinerei.

Albert Gubeli-Braun, in Rapperswil, Möbel- und Bauschreinerei (SHAB. Nr. 291 vom 11. Dezember 1944, Seite 2715). Das Geschäftsdomizil an der neuen Jonastrasse wurde aufgegeben, dasjenige an der Marktgasse bleibt bestehen.

#### Aargau — Argovie — Argovia

3. März 1953. Schürzen.

Frau E. Buchmann, in Luttwil, Handel mit Haushaltungs-, Zier- und Kinderschürzen (SHAB. Nr. 243 vom 16. Oktober 1948, Seite 2790). Ueber die Inhaberin dieser Firma ist durch Erkenntnis des Bezirksgerichts Kulm vom 13. Februar 1953 der Konkurs eröffnet worden.

3. März 1953. Chemisch-technische Produkte usw.

Fr. Kaufmann, in Muhen (SHAB. Nr. 159 vom 11. Juli 1947, Seite 1932). Die Natur des Geschäfts wird wie folgt neu umschrieben: Fabrikation von Handel mit chemisch-technischen Produkten; Apparatebau.

3. März 1953. Metallbearbeitung usw.

Metaliprotekt G.m.b.H., in Böttstein, Bearbeitung von Metallen und metallischen Gegenständen sowie Führung von Vertretungen von Artikeln, die mit dem Geschäftszwecke in Zusammenhang stehen (SHAB. Nr. 169 vom 22. Juli 1949, Seite 1948). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 26. Februar 1953 hat die Gesellschaft die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma Metaliprotekt G.m.b.H. in Liquidation durch den einzigen Geschäftsführer Dr. Rudolf E. Tanner durchgeführt. Er führt wie bisher Einzelunterschrift. Die Prokura von Lovy Tanner-Oei ist erloschen.

3. März 1953. Restaurant.

E. Volpatto-Häupli, in Aarau. Inhaber dieser Firma ist Eugen Volpatto-Häupli, von Umiken, in Aarau. Betrieb des Restaurant «Landhaus», Bahnhofstrasse 94.

3. März 1953. Maschinen, Eisengiesserei.

F. Aeschbach A.G., in Aarau, Maschinenfabrik und Eisengiesserei (SHAB. Nr. 262 vom 8. November 1949, Seite 2900). Emil Aeschbach ist als Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates zurückgetreten und seine Unterschrift erloschen. Er bleibt weiterhin Mitglied der Verwaltung. Präsident und Delegierter ist nun Fritz Aeschbach (bisher Vizepräsident). Er führt nun Einzelunterschrift; seine Kollektivunterschrift wird gelöscht. Kollektivprokura ist erteilt worden an Werner Stampfli, von Derendingen, in Aarau.

3. März 1953.

Hollenstein Möbel & Aussteuern G.m.b.H., in Bremgarten, Möbelhandlung, durch Konkurs aufgelöste Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB. Nr. 45 vom 28. Februar 1950, Seite 512). Die Firma wird nach beendigtem Konkursverfahren von Amtes wegen gelöscht.

3. März 1953.

Milchgenossenschaft Niederlenz, in Niederlenz (SHAB. Nr. 62 vom 15. März 1946, Seite 808). Fritz Rickli, Präsident, ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Als Präsident wurde neu in den Vorstand gewählt: Jakob Kull-Krähenbühl, von und in Niederlenz. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Kassier oder dem Aktuar.

3. März 1953.

Seifenfabrik Lenzburg A.-G., in Lenzburg (SHAB. Nr. 277 vom 25. November 1952, Seite 2873). Als weiteres Mitglied ist in den Verwaltungsrat gewählt worden: Dr. iur. Oskar Hirzel, von Zürich, in Zollikon (Zürich). Er führt die Unterschrift nicht. Präsident des Verwaltungsrates ist der bisherige Delegierte Siegfried Hirzel, auch Bürger von Zürich.

3. März 1953. Vertretungen.

Jos. Furrer, in Aarau, Vertretungen aller Art (SHAB. Nr. 223 vom 24. September 1945, Seite 2304). Das Geschäftskontor befindet sich: Hintere Vorstadt 26.

3. März 1953.

Ernst Hablützel, Spenglerei & Haushaltungsartikel, in Reinach, Spenglerei und Installationen, Verkauf von Haushaltungsartikeln (SHAB. Nr. 255 vom 24. Oktober 1919, Seite 1872). Die Firma ist infolge Geschäftsauftrag erloschen. Aktiven und Passiven, Wert per 1. Januar 1953, sind von der neuen Kollektivgesellschaft «E. & W. Hablützel», in Reinach, übernommen worden.

3. März 1953. Glas, Porzellan usw.

E. & W. Hablützel, in Reinach. Unter dieser Firma sind Ernst Hablützel und Walter Hablützel, beide von Wilchingen (Schaffhausen), in Reinach (Aargau), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1953 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft übernahm Aktiven und Passiven, Wert per 1. Januar 1953, der bisherigen Einzelfirma «Ernst Hablützel, Spenglerei & Haushaltungsartikel», in Reinach. Handel mit Glas und Porzellan, Küchen- und Haushaltungsartikeln sowie Betrieb einer Spenglerei. Mitteldorf Nr. 433.

#### Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

2. März 1953.

Isaac A.G., in Diessendorf, Import und Export sowie Handel mit und Verarbeitung von Schwämmen und Fensterledern (Chamois) und verwandter Artikel (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1950, Seite 1665). Gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 18. Februar 1953 wurde die Firma abgeändert in Schwamm-Importhaus A.G. Simpag, vormals Isaac A.G. Die Statuten wurden in diesem Sinne revidiert. Erwin Isaac-Schönfeld ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

2. März 1953.

Carl Hamel Spinn- & Zvwirnereimaschinen Aktiengesellschaft, in Arbon (SHAB. Nr. 137 vom 16. Juni 1947, Seite 1628). Die Prokura von Karl Teucher ist erloschen. Der bisherige Prokurist Paul Hasler wurde zum Geschäftsführer ernannt und führt an Stelle der Kollektivprokura von nun an Kollektivunterschrift. Kollektivprokura wurde erteilt an Ernst Wiget, von Henau, und Bruno Rieter, von Winterthur, beide in Arbon. Sie zeichnen unter sich oder mit je einem andern Zeichnungsberechtigten.

2. März 1953.

Allgemeiner Konsumverein Sirnach & Umgebung, in Sirnach (SHAB. Nr. 80 vom 4. April 1952, Seite 909). Arthur Greuter, Präsident, ist aus der Verwaltung ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Präsident wurde Otto Bichsel, von Hasle bei Burgdorf, in Zürich, gewählt. Er zeichnet kollektiv mit dem Vizepräsidenten oder der Aktuarin.

2. März 1953. Eisenkonstruktionen, Schmiede.

Fritz Gehring jun., in Matzingen. Firmainhaber ist Fritz Gehring junior, von Wittenwil, in Matzingen. Eisenkonstruktionen, mechanische Schmiede.

2. März 1953. Luft- und wärmetechnische Anlagen.

W. Wernli, in Hauptwil. Firmainhaber ist Werner Wernli, von Thalheim (Aargau), in Hauptwil. Luft- und wärmetechnische Anlagen.

2. März 1953. Sattlerei, Möbel, Raucherwaren, Mercerie, Kolonialwaren. Oscar Bachmann, in Niederneuforn, Sattlerei, Möbelhandlung, Handel mit Raucherwaren, Wollwaren, Kolonialwaren und Mercerie- und Bonneteriewaren (SHAB. Nr. 108 vom 9. Mai 1936, Seite 1142). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

2. März 1953. Radioapparate, Grammophone usw.

W. Saurer, in Kreuzlingen (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1946, Seite 2624). Jetzige Natur des Geschäfts ist Handel mit und Reparaturen von Radioapparaten, Grammophonen und Televisionsapparaten, Verkauf von Elektroapparaten, Handel mit Glas-, Kristall-, Porzellan-, Steingut- und Keramikwaren. Hauptstrasse 64 und Marktstrasse 1.

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Ufficio d'Acquarossa

2 marzo 1953. Ristorante, granaglie, coloniali, stoffe, ecc.

Belgeri Giuseppe, in Dongio, Ristorante Stazione; granaglie, coloniali, stoffe, ecc. (FUSC. del 29 giugno 1923, N° 149, pagina 1308). Questa ditta è radiata per avvenuto decesso del titolare. Attivo e passivo sono assunti dalla società in nome collettivo «Eredi Belgeri Giuseppe», qui sotto indicata, in Dongio.

2 marzo 1953. Granaglie, coloniali, commestibili, ristorante.

Eredi Belgeri Giuseppe, in Dongio. Sotto questa ragione sociale si è costituita una società in nome collettivo fra: Alessandro, Olindo, Alina ed Erina Belgeri, tutti fu Giuseppe, da e in Dongio, con inizio al 1° gennaio 1952. Essa ha assunto attivo e passivo della cessata ditta individuale «Belgeri Giuseppe», in Dongio, radiata come sopra. La società è vincolata dalla firma individuale di Alessandro Belgeri. Granaglie, coloniali, commestibili, ristorante.

##### Ufficio di Lugano

28 febbraio 1952. Articoli per fumatori, ecc.

Articoli S.A., in Lugano, commercio articoli per fumatori, ecc. (FUSC. del 25 ottobre 1951, N° 250, pagina 2648). In conformità di atto pubblico della sua assemblea generale straordinaria del 24 febbraio 1953, la società ha deliberato di aumentare il suo capitale sociale da 50 000 fr. a 350 000 fr., con l'emissione di 300 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberate mediante compensazione di un credito di 300 000 fr. verso la società. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza. Il capitale sociale è attualmente di 350 000 fr., diviso in 350 azioni ai portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberate.

##### Distretto di Mendrisio

2 marzo 1953. Saponificio.

Caimi Aurora e Co., in Ligonnetto, saponificio Biancastella, società in nome collettivo (FUSC. del 10 luglio 1952, N° 159, pagina 1747). L'associata Aurora Caimi e suo marito Antonio Caimi fu Giuseppe, hanno adottato, per contratto, il regime matrimoniale della separazione dei beni.

**Waadt — Vaud — Vaud**  
Bureau de Cossigny

2 mars 1953.

**Société du Battoir à grains de Daillens, à Daillens**, société coopérative (FOSC. du 29 novembre 1947, N° 280, page 2534). Dans son assemblée du 23 janvier 1953, la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication.

## Bureau de Lausanne

2 mars 1953. Epicerie, etc.

**Yvonne Wuthrich, à Lausanne**, épicerie, primeurs (FOSC. du 11 mars 1949, page 680). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

2 mars 1953. Carrosserie, etc.

**Rima & Deagostini, à Lausanne**, atelier de carrosserie et réparations d'autos, société en nom collectif (FOSC. du 25 novembre 1943). L'associé Rinaldo Rima s'est retiré de la société dès le 1<sup>er</sup> mars 1953; celle-ci est dissoute. La raison est radiée. L'associé Aldo Deagostini, allié Aubert, de Bellinzona (Tessin), à Lausanne, continue les affaires comme entreprise individuelle au sens de l'art. 579 C. O., sous la raison Aldo Deagostini. Atelier de carrosserie et réparation d'autos. Rond-Point Prélaz 198.

2 mars 1953.

**Cinéoffice S. A., à Lausanne** (FOSC. du 31 août 1951, page 2191). Les administrateurs Simone Oguey, Roger Oguey et Jean-Jacques Pauvle sont démissionnaires; leurs pouvoirs sont éteints. A été nommé seul administrateur avec signature individuelle Paul Bastian, de Chêne-Bourg (Genève), à Genève.

## Bureau d'Yverdon

28 février 1953. Installations électriques.

**E. Viredaz et Cie, à Yverdon**, installations électriques (FOSC. du 18 février 1948, page 497). L'associé Georges Mennet est actuellement domicilié à Yverdon.

**Wallis — Valais — Valais**  
Bureau de St-Maurice

2 mars 1953. Primeurs, fleurs.

**Charles Jaccard, à Monthey**, primeurs, fleurs, etc. (FOSC. du 30 avril 1952, page 1137). La raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif et la suite des affaires ont été repris, dès le 1<sup>er</sup> janvier 1952, par la maison «Clara Jaccard», à Monthey, ci-après inscrite.

2 mars 1953. Primeurs, fleurs, chocolats.

**Clara Jaccard, à Monthey**. Le chef de la maison est Clara Jaccard, fille de Charles, de Ste-Croix, à Monthey. La maison a repris, dès le 1<sup>er</sup> janvier 1952, l'actif et le passif et la suite des affaires de la maison «Charles Jaccard», à Monthey, qui est radiée. Commerce de primeurs, fleurs, dépôt des chocolats. Villars.

2 mars 1953. Maçonnerie, travaux publics.

**Fournier, Mellina et Lonfat, à Finhaut**, à Finhaut. Antoine Fournier, de et à Verney, Pierre Mellina et Emmanuel Lonfat, les deux de et à Finhaut, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> février 1953. La société est engagée par la signature collective à deux des associés Pierre Mellina et Emmanuel Lonfat. Entreprise de maçonnerie et travaux publics.

**Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**  
Bureau du Locle

26 février 1953.

**Les Fabriques d'Assortiments Réunies, Succursale A, au Locle** (FOSC. du 16 mai 1952, N° 114, page 1284). La procuration est conférée à Siegfried Flückiger, de Rohrbach (Berne), et à André Egger, de La Scheulte (Berne), domiciliés au Locle, qui signent collectivement avec une des personnes déjà inscrites.

## Genf — Genève — Ginevra

Rectification.

**Scholl frères S. A., à Genève**, fabrication, commerce et représentation de toutes machines et d'instruments de précision, etc. (FOSC. des 19 octobre 1951, page 2601, et 25 février 1953, page 454). La raison est: Scholl frères S. A. Genève.

28 février 1953.

**Société Immobilière Cluse-Square, lettre A, à Genève**, société anonyme (FOSC. du 17 avril 1950, page 989). Louis Soldini, de Genève, à Versoix, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle, en remplacement d'André Guinand, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Adresse: rue du Rhône 29, régie Eduard Chamay S. A.

28 février 1953.

**Société Immobilière Cluse-Square, lettre B, à Genève**, société anonyme (FOSC. du 17 avril 1950, page 989). Louis Soldini, de Genève, à Versoix, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle, en remplacement d'André Guinand, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Adresse: rue du Rhône 29, régie Eduard Chamay S. A.

28 février 1953.

**Société Immobilière Cluse-Square, lettre C, à Genève**, société anonyme (FOSC. du 17 avril 1950, page 989). Louis Soldini, de Genève, à Versoix, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle, en remplacement d'André Guinand, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Adresse: rue du Rhône 29, régie Eduard Chamay S. A.

28 février 1953.

**Société Immobilière Cluse-Square, lettre D, à Genève**, société anonyme (FOSC. du 17 avril 1950, page 989). Louis Soldini, de Genève, à Versoix, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle, en remplacement d'André Guinand, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Adresse: rue du Rhône 29, régie Eduard Chamay S. A.

28 février 1953.

**Société Immobilière Les Lilas Blanches, à Genève**, société anonyme (FOSC. du 25 mai 1949, page 1410). Henry Brolliet, de et à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle, en remplacement de François Roch, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: rue du Rhône 11, régie Brolliet et Cie.

28 février 1953.

**Société Immobilière du Chemin des Usines, à Genève**, société anonyme (FOSC. du 17 novembre 1950, page 2956). Henry Brolliet, de et à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Jules Bruder, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: rue du Rhône 11, régie Brolliet et Cie.

28 février 1953.

**Société de l'Immeuble Cluse D, à Genève**, société anonyme (FOSC. du 13 avril 1950, page 954). Henry Brolliet, de et à Genève, a été nommé seul

administrateur avec signature individuelle, en remplacement d'Emile Pasquet, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: rue du Rhône 11, régie Brolliet et Cie.

28 février 1953.

**Groupeement de Commerçants Importateurs de Bananes G. I. B. S. à r. l. en liquidation, à Genève** (FOSC. du 27 décembre 1950, page 3327). La liquidation de la société étant terminée, cette raison sociale est radiée.

28 février 1953. Société immobilière.

**Coopérative Cosy-H, à Genève**, société immobilière (FOSC. du 8 septembre 1949, page 2340). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Pierre Honegger (inscrit jusqu'ici comme vice-président) nommé président; Henri-Louis Wakker (inscrit) nommé vice-président; Jean Dumanthay, secrétaire (inscrit); Robert Honegger (inscrit); Henri Wald, de et à Genève; Emile Rieder, de et à Genève, et Ernest Steffen, de et à Genève. La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président avec celle d'un autre membre du conseil d'administration. Les pouvoirs de l'administrateur Jean-Jacques Honegger, démissionnaire, sont radiés. Nouvelle adresse: rue Verdaine 2, régie H. Wakker.

28 février 1953. Brevets.

**Pista S. A., à Genève**, achat, vente et gestion de valeurs et brevets, etc. (FOSC. du 27 février 1953, page 469). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 19 février 1953, la société a modifié son but qui consistera désormais en l'acquisition et la mise en valeur de brevets relatifs au traitement des eaux potables et à l'épuration des eaux résiduaires, industrielles ou urbaines; l'étude et la construction des installations nécessaires pour réaliser ces opérations. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

2 mars 1953. Tabacs.

**Jeanne Dujany, à Genève**. Le chef de la maison est Jeanne-Louise Dujany née Della Beffa, de nationalité italienne, à Genève, séparée de corps de François-Joseph Dujany. Magasin de tabacs. Rue de Montbrillant 4.

2 mars 1953. Articles de lingerie, etc.

**Régina Oesterlé, à Genève**. Le chef de la maison est Vve Régina Oesterlé née Favenza, de et à Genève. Fabrication, commerce et représentation de tous articles de lingerie, couture et de la branche textile. Rue de la Croix-d'Or 17.

2 mars 1953. Café-brasserie.

**Maria-Rosa Städler, à Genève**. Le chef de la maison est Maria-Rosa Städler, d'Yverne et La Praz (Vaud), à Genève. Exploitation d'un café-brasserie à l'enseigne «Café Monaco». Rue des Gares 21.

2 mars 1953. Epicerie-primeurs.

**Emile Valley, à Genève**. Le chef de la maison est Emile-François Valley, de Chevenez (Berne), à Genève. Exploitation d'une épicerie et commerce de primeurs. Boulevard Saint-Georges 4bis.

2 mars 1953. Articles pour fumeurs, etc.

**M. Delaloye, à Genève**, commerce et représentation d'articles pour fumeurs et d'articles de diverses natures (FOSC. du 8 décembre 1950, page 3149). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

2 mars 1953.

**Société anonyme de la Tribune de Genève, à Genève** (FOSC. du 1<sup>er</sup> juin 1951, page 1321). Les pouvoirs de Louis Vuagnat, sous-directeur, sont radiés.

2 mars 1953. Participations financières.

**Mongusta S. A., à Genève**, administration de participations financières (FOSC. du 13 octobre 1944, page 2279). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 23 janvier 1953, la société a prononcé sa dissolution. Toutefois, à défaut du consentement de l'administration cantonale des contributions publiques, la radiation ne peut encore être opérée.

2 mars 1953.

**Cadrans-Zéphir S. A., à Genève** (FOSC. du 18 décembre 1951, page 3145). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 22 janvier 1953, la société a prononcé sa dissolution. La liquidation est terminée. Toutefois, à défaut du consentement de l'administration cantonale des contributions publiques, la radiation ne peut encore être opérée.

2 mars 1953.

**Société Financière pour la Métallurgie et les Mines, à Genève**, société anonyme (FOSC. du 29 janvier 1951, page 239). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 9 décembre 1952, la société a décidé de réduire son capital social de 3 200 000 fr. à 1 400 000 fr., par le rachat et l'annulation, des 100 actions de 1000 fr. chacune, dites de série A et de 17 000 actions de 100 fr. chacune, dites de série B. Elle a de plus adopté de nouveaux statuts dont les seuls points soumis à l'inscription sont les suivants: le capital social, entièrement libéré, est actuellement de 1 400 000 francs, divisé en 14 000 actions de 100 fr. chacune, nominatives. Toutes les publications de la société seront faites dorénavant dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à neuf membres. L'accomplissement des formalités légales a été constaté par acte authentique du 25 février 1953.

*Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB.  
vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite  
dans la FOSC. par des lois ou ordonnances*

## Arrêté du Conseil d'Etat du 27 janvier 1953

attribuant jusqu'au 1<sup>er</sup> avril 1953 force obligatoire générale à un contrat collectif de travail applicable à la profession de coiffeur dans le canton de Genève

(Arrêté fédéral du 23 juin 1943 prorogé par arrêté du 15 juin 1951; ordonnance d'exécution du 8 mars 1949)

Par arrêté du 27 janvier 1953, le Conseil d'Etat du canton de Genève a attribué force obligatoire générale jusqu'au 1<sup>er</sup> avril 1953 à des clauses d'un contrat collectif de travail applicable à la profession de coiffeur.

Les clauses rendues obligatoires ont été publiées dans la Feuille d'Avis officielle du canton de Genève, du 28 février 1953.

La déclaration a effet dès le lendemain du jour de sa publication dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève».

La déclaration de force obligatoire générale a été approuvée par le Conseil fédéral le 19 février 1953. (AA. 46)

Département du commerce et de l'industrie  
du canton de Genève.

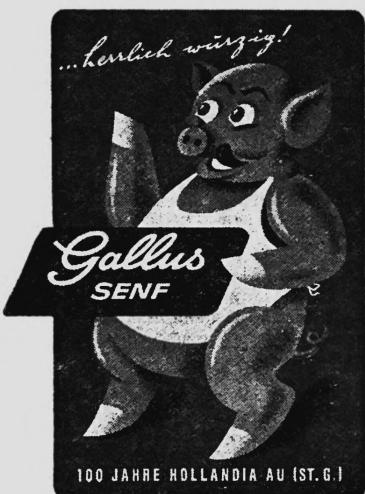
Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum  
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

## Marken — Marques — Marche

### Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

**Nr. 145297.** Hinterlegungsdatum: 24. Dezember 1952, 11 Uhr.  
Hügli Nährmittel Aktiengesellschaft, Seebadstrasse, Arbon (Thurgau, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Senf.



**Nr. 145298.** Hinterlegungsdatum: 6. Januar 1953, 9 Uhr.  
Raduner & Co. AG., Horn (Thurgau, Schweiz). — Fabrikmarke.

Textilien aller Art.

★ Syntella ★

**Nr. 145299.** Hinterlegungsdatum: 7. Januar 1953, 17 Uhr.  
Purolator Products, Inc., New Brunswick Avenue 970, Rahway (New Jersey, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Oelfilter und Filterpatronen für Oelfilter; Filter zum Reinigen von Benzin; Filter für hydraulische Fluide zum Gebrauch mit hydraulischen Maschinen; Luftseparatoren zur Entfernung von Feuchtigkeit, schädlichen Gasen, Staub, Oeldämpfen, festen Partikeln und andern Verunreinigungen aus Luftströmen; Filter für die Reinigung von Brennstoffen, wie Brennöl, Faulgas, Petrol und andern Raffinerie-Nebenprodukten.

**Micronic**

**Nr. 145300.** Date de dépôt: 22 janvier 1953, 18 h.  
Monsanto Chemical Company, South Second Street 1700, Saint-Louis (Missouri, U.S.A.). — Marque de fabrique et de commerce.

Agents pour le conditionnement du sol, engrais, produits chimiques agricoles et substances chimiques employées pour le conditionnement du sol.

**MERLOAM**

**Nr. 145301.** Hinterlegungsdatum: 26. Januar 1953, 18 Uhr.  
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Veterinärprodukte.

**ELIPTAN**

**Nr. 145302.** Hinterlegungsdatum: 26. Januar 1953, 18 Uhr.  
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Veterinärprodukte.

**LIORESYL**

**Nr. 145303.**

Hinterlegungsdatum: 26. Januar 1953, 18 Uhr.  
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Veterinärprodukte.

**TRASENTOL**

**Nr. 145304.**

Hinterlegungsdatum: 28. Januar 1953, 19 Uhr.  
H. Waibel, Kruzustrasse 36a, Zürich 8 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 122920. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 28. Januar 1953 an.

Gepäckträger, vollautomatische Kühler-Jalousien und Kühler-Jalousien für Handbetätigung für Automobile.

**UNIVERSAL**

**Nr. 145305.**

Date de dépôt: 4 février 1953, 9 h.  
Nouvelle Fabrique Election, société anonyme, rue Numa-Droz 142, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Marque de fabrique.

Montres et parties de montres.

**GOLD HOOD**

**Nr. 145306.**

Hinterlegungsdatum: 6. Februar 1953, 18 Uhr.  
Alberto Bonizzi, Schwizergasse 21, Zürich 1 (Schweiz). — Handelsmarke. — Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. 79755. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. Januar 1953 an.

Lebens- und Genussmittel aller Art, einschliesslich Getränke, Weine, für welche eine Ursprungsbezeichnung im Sinne von Artikel 336 der Lebensmittelverordnung von 1936/1950 zulässig ist.



**Nr. 145307.**

Hinterlegungsdatum: 7. Februar 1953, 6 Uhr.  
Frey, Wiederkehr & Cie. Aktiengesellschaft, Weberstrasse 5, Zürich 4 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Sämtliche Erzeugnisse der Papierwaren-Fabrikation.

**F W C**

**Nr. 145308.**

Hinterlegungsdatum: 10. Februar 1953, 19 Uhr.  
M. Biedermann & Co. AG., Freiheitstrasse 6, Zürich 2 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 80032 von Biedermann & Co., Zürich. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 10. Februar 1953 an.

Korsette, Korselette, Hüftthalter, Büstenhalter, Strumpfhalter-Gürtel, Strumpfhalter, Damenunterkleidung, Korsett- und Strumpfhalter-Furnituren. Umstandsgürtel, Umstandsschlüpfen.

**Sanitas**

**Nr. 145309.**

Date de dépôt: 11 février 1953, 20 h.  
Unitra S.A., rue de l'Université 6, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Elévateurs, en particulier chariots élévatcurs à palettes actionnés hydraulique-ment ou à main.





## Schweizerischer Bankverein, Basel

Schlussbilanz per 31. Dezember 1952

Aktiven nach Verteilung des Aktivsaldo des Gewinn- und Verlustrechnung von Fr. 22 569 150.14 gemäss den Anträgen des Verwaltungsrates Passiven

|   | Fr.           | Rp. |  | Fr.           | Rp. |
|---|---------------|-----|--|---------------|-----|
| Kasse, Giro- und Postscheckguthaben   | 303 644 505   | 82  | Bankenkreditoren auf Sicht               | 317 709 914   | 35  |
| Coupons   | 8 651 963     | 47  | Andere Bankenkreditoren                  | 63 741 942    | 70  |
| Bankendebitor auf Sicht   | 286 609 088   | 91  | Schekrechnungen und Kreditoren auf Sicht | 1 584 548 150 | 49  |
| Andere Bankendebitor  | 49 047 483    | 89  | Kreditoren auf Zeit                      | 148 293 983   | 43  |
| Wechsel   | 686 393 204   | 13  | Depositen- und Einlagehefte              | 174 559 997   | 06  |
| Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit                                       | 16 227 625    | 83  | Kassenobligationen                       | 216 354 500   | —   |
| Kontokorrentdebitor ohne Deckung  | 202 070 327   | 37  | Schecks und kurzfristige Dispositionen   | 14 795 726    | 55  |
| Kontokorrentdebitor mit Deckung   | 495 914 800   | 56  | Tratten und Akzepte                      | 50 388 097    | 45  |
| davon gegen hypothek. Deckung Fr. 121 391 952.17                            |               |     | Sonstige Passiven                        | 56 556 640    | 87  |
| Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung                                  | 40 645 792    | 79  | Dividende 1952                           | 12 800 000    | —   |
| Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung                                   | 146 214 729   | 61  | Aktienkapital                            | 160 000 000   | —   |
| davon gegen hypothek. Deckung Fr. 27 859 726.35                             |               |     | Reservefonds                             | 32 000 000    | —   |
| Kontokorrentvorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften | 75 523 047    | 48  | Spezial-Reserve                          | 24 000 000    | —   |
| Hypothekaranklagen  | 34 460 669    | 10  | Saldovortrag auf neue Rechnung           | 2 298 345     | 14  |
| Obligationen der Schweizerischen Eidgenossenschaft                          | 180 269 759   | 40  |  |               |     |
| Wertschriften und dauernde Beteiligungen                                    | 304 142 597   | 20  |  |               |     |
| Syndikatsbeteiligungen  | 1 007 882     | —   |  |               |     |
| Bankgebäude   | 10 000 000    | —   |  |               |     |
| Andere Liegenschaften   | 2 500 000     | —   |  |               |     |
| Sonstige Aktiven  | 14 723 819    | 48  |  |               |     |
| Mobilien  | 1             | —   |  |               |     |
| Kautionen: Fr. 168 308 239.23.  |               |     |  |               |     |
|   | 2 858 047 298 | 04  |  |               |     |
|   |               |     |  | 2 858 047 298 | 04  |

Soll

Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1952

Haben

|                                   | Fr.               | Rp. |   | Fr.         | Rp. |
|-----------------------------------|-------------------|-----|---|-------------|-----|
| Passivzinsen                      | 16 772 136        | 29  | Saldovortrag vom Vorjahr                                | 2 153 049   | 86  |
| Verwaltungsausgaben:              |                   |     | Aktivzinsen   | 46 578 730  | 56  |
| Bankbehörden und Personal         | Fr. 44 781 476.60 |     | Kommissionen  | 27 474 538  | 44  |
| Beiträge an die Pensionskassen    | 3 616 895.70      |     | Ertrag des Wechselportefeuilles                         | 19 905 108  | 01  |
| Geschäfts- und Bureaukosten       | 10 619 979.68     |     | Ertrag der Wertschriften und der Syndikatsbeteiligungen | 6 960 780   | 30  |
| Steuern                           | 7 632 900.90      |     | Ertrag der Liegenschaften                               | 99 563      | 73  |
| Abschreibungen und Rückstellungen |                   |     | Verschiedene Erträge                                    | 5 715 306   | 30  |
| Saldo:                            |                   |     |   |             |     |
| Reingewinn                        | Fr. 20 416 100.28 |     |   | 108 887 077 | 20  |
| Saldovortrag vom Vorjahr          | 2 153 049.86      |     |   |             |     |
|                                   | 22 569 150        | 14  |   |             |     |
|                                   | 108 887 077       | 20  |   |             |     |

## Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

## France

## Utilisation des licences d'importation et d'exportation. Tolérances

Le «Moniteur officiel du commerce et de l'industrie» N° 1545 du 26 février 1953 a publié la décision N° 533, du 12 du même mois, ayant pour objet de fixer, en modification des règles antérieures qui sont abrogées, les nouvelles règles d'applicabilité des licences d'importation et d'exportation à l'endroit du classement tarifaire des marchandises, de l'origine, de la destination, des quantités et des valeurs pouvant être admises. Les tolérances prévues dans le cadre de ces règles ne peuvent, il faut le rappeler, être accordées par la douane française que dans les cas où tout soupçon d'abus paraît devoir être écarté. Ces tolérances, qui ne constituent pas un droit dont les importateurs ou les exportateurs pourraient se prévaloir, demeurent, en tout état de cause, sans effet sur les irrégularités pouvant être relevées par la douane (fausses déclarations d'espèce, d'origine, de poids, etc.). Il est reproduit ci-après, à toutes fins utiles, un extrait de la décision en cause:

## I. IMPORTATION

1<sup>o</sup> Classement tarifaire des marchandises

Le classement tarifaire des marchandises doit correspondre aux indications portées sur la licence en regard des rubriques réservées à la désignation des marchandises selon les termes du tarif des douanes et au numéro de tarif.

Le service des douanes peut, toutefois, passer outre aux discordances portant sur le classement tarifaire des marchandises dans les cas indiqués ci-après:

- lorsque la discordance résulte d'une décision de classement de date récente que le titulaire de la licence pouvait encore ignorer au moment de l'établissement de sa demande;
- lorsque la licence présentée est une licence délivrée dans le cadre d'une des procédures particulières suivantes:
  - sans paiement;
  - Imex ou Exim;
  - échanges compensés;
  - comptes E.F.A.C.;

sous réserve qu'il s'agisse, sans aucun doute, des mêmes marchandises que celles désignées sur la licence d'après leur qualification commerciale.

En dehors des cas prévus ci-dessus, les licences d'importation ne peuvent être acceptées qu'après avoir été rectifiées par l'Office des changes ou, le cas échéant, avec l'accord de cet organisme.

Dans les cas d'urgence signalée et plus spécialement lorsque la différence de classement résulte de circonstances fortuites ou de particularités tarifaires susceptibles d'expliquer l'erreur de classement commise par l'importateur lors de l'établissement de sa demande de licence, cet accord peut exceptionnellement être demandé téléphoniquement par l'intermédiaire de la 3<sup>o</sup> division de la direction générale (1<sup>o</sup> bureau).

Il est précisé, en outre, que lorsque l'avis du ministère technique est assorti d'une mention restrictive limitant l'utilisation de la licence à des marchandises d'une variété déterminée ou présentant des caractéristiques particulières, la licence ne doit être tenue pour applicable que si, indépendamment du classement tarifaire, les marchandises importées satisfont aux conditions restrictives imposées par le ministère technique, et indiquées sur la licence.

2<sup>o</sup> Origine des marchandises

Les discordances portant sur l'origine des marchandises constituent, au même titre que celles portant sur la provenance, une cause d'inapplicabilité des licences d'importation.

3<sup>o</sup> Quantités

## A. Perforation des licences

Depuis le 1<sup>er</sup> janvier 1953, l'Office des changes a mis en application de nouvelles règles de perforation des licences d'importation.

Les licences sont, selon le cas, perforées d'après:

- le nombre d'unités;
- le poids net (exceptionnellement le volume);
- la valeur, sans aucune indication de quantité.

Lorsque les licences sont accordées avec avis restrictif, c'est-à-dire pour une quantité inférieure à la quantité demandée, elles comportent, indépendamment de la quantité, l'indication perforée de la valeur autorisée.

## B. Utilisation des licences

1<sup>o</sup> Licences perforées en nombre d'unités

Aucune tolérance n'est accordée. Le nombre d'unités importées ne doit pas dépasser celui indiqué en perforation sur la licence.

Il demeure entendu que les valeurs unitaires et globales ne doivent également pas être dépassées, sauf les tolérances habituelles.

2<sup>o</sup> Licences perforées en poids

Qu'il s'agisse d'une importation totale ou d'importations partielles, les quantités importées doivent se tenir dans la limite du poids non autorisé, indiqué en perforation sur la licence, sauf une tolérance de 10%.

Cette tolérance ne doit cependant pas avoir pour effet de permettre aux importateurs de majorer systématiquement de 10% les quantités autorisées. En conséquence, lorsqu'il s'agit de marchandises homogènes et fractionnables (fruits, légumes, produits chimiques, tissus, etc.) importées par fractions successives, la tolérance doit être limitée à 10% du solde restant à imputer sur la licence au moment où est effectuée la dernière importation.

Le montant de la tolérance ne peut, dans les cas de l'espèce, être calculé sur la quantité totale perforée sur la licence que dans les cas où le dépassement de poids est justifié par des circonstances particulières inhérentes à la nature même de la marchandise (produits hygrométriques, notamment).

3<sup>o</sup> Licences perforées en valeur

Lorsque la licence est perforée en valeur, sans aucune indication de quantité, le service peut admettre des dépassements de poids supérieurs à la tolérance de 10% prévue ci-dessus étant entendu que la valeur autorisée ne doit pas être dépassée, sauf la tolérance habituelle de 5%.

Dans ce cas, le service des douanes doit s'attacher à vérifier que la valeur est exactement déclarée et que le dépassement de poids n'est pas la conséquence d'une minoration de la valeur unitaire de la marchandise.

## II. EXPORTATION

1<sup>o</sup> Classement tarifaire des marchandises

La discrimination entre les marchandises du secteur non prohibé, qui peuvent être exportées sous le couvert d'engagements de change et les marchandises du secteur prohibé, pour lesquelles la production d'une licence 02 est exigible, repose exclusivement sur le classement tarifaire de ces marchandises.

D'autre part, les ministères responsables de la ressource peuvent toutefois être amenés à préciser, dans la case de la licence qui leur est réservée, les spécifications techniques que doivent présenter les marchandises dont l'exportation a été autorisée.

Il s'ensuit que toute licence 02 est à considérer comme inapplicable si la marchandise présentée n'entre pas dans la position tarifaire mentionnée sur la licence et ne satisfait pas aux restrictions spéciales éventuellement imposées par ce titre. Aucune tolérance ne doit être consentie et l'exporta-

tion ne pourra être permise qu'après la rectification de la licence ou avec l'accord de la direction générale (3<sup>e</sup> division, 2<sup>e</sup> bureau) qui, en cas d'urgence, pourra être, exceptionnellement, consultée par téléphone.

#### 2<sup>e</sup> Destination

De même que le classement tarifaire, la destination est un élément déterminant de la délivrance des licences 82, aussi bien pour les services techniques responsables que pour l'Office des changes, attendu que l'indication du pays de destination conditionne généralement les modalités de règlement financier.

Aucune tolérance ne doit, par suite, être admise en ce qui concerne le pays de destination.

#### 3<sup>e</sup> Quantités

##### A. Licences perforées en nombre ou en volume

Aucune tolérance n'est accordée.

##### B. Licences perforées en poids

Une tolérance de 5% par rapport aux indications portées sur la licence peut être admise lorsqu'un excédent est constaté au moment de la vérification.

Pour l'application de cette tolérance, les règles ci-après doivent être observées, suivant la nature de la marchandise:

- a) Si les marchandises forment matériellement un tout (appareils, machines, installations d'usines, etc.), la tolérance peut être calculée sur le poids total de l'ensemble de la marchandise, dès l'instant où il s'agit bien du matériel désigné sur le titre d'exportation.
- b) Si les marchandises sont homogènes et fractionnables (produits de la sidérurgie, ferrailles, bois, peaux et cuirs bruts, etc.), la tolérance ne doit être accordée qu'en l'absence de tout soupçon d'abus. En cas d'expéditions fractionnées, elle doit, en tout état de cause, être calculée seulement sur le poids restant à imputer sur la licence.

#### 4<sup>e</sup> Valeur

##### A. La valeur déclarée ou reconnue est supérieure à la valeur portée sur la licence

En règle générale, le titre est à considérer comme applicable, sous réserve que la majoration de valeur soit due à une cause normale, telle qu'une hausse des prix et à condition qu'il n'existe aucun doute quant à l'identité des marchandises présentées avec celles désignées sur la licence.

Par exception, s'il s'agit d'une licence relative à une exportation définitive sans paiement, toute valeur déclarée ou reconnue supérieure à la valeur portée sur le titre entraîne l'inapplicabilité de ce dernier, tant qu'une rectification n'a pas été autorisée par l'Office des changes.

##### B. La valeur déclarée ou reconnue est inférieure à la valeur portée sur la licence

En principe, cette différence entraîne l'inapplicabilité de la licence, laquelle ne peut être acceptée qu'après rectification dûment autorisée par l'Office des changes.

Cependant, sur production de documents jugés probants (factures, contrats, marchés, correspondances, etc.), une tolérance de 5% pourra être admise par le service, tant en ce qui concerne la valeur unitaire que la valeur globale des marchandises exportées.

Bien entendu, dans tous les cas où une licence est acceptée malgré une divergence entre la valeur portée sur le titre et la valeur finalement retenue par le service, les imputations doivent être faites sur cette dernière base.

52. 5. 3. 53.

Zürcher Kommerz- und Treuhandsgesellschaft übernimmt Mandate für VERWALTUNGEN jeder Art, GE-SCHAFTSFÜHRUNGEN, VER- KAUFSORGANISATIONEN und andere einschlägige Funktionen zu kulantesten Bedingungen. Anfragen erbeten unter Chiffre C 7/13 Z an Publicitas Zürich 1.

## DERNIER APPEL

Les personnes qui ont été lésées par la

### Diffusion Industrielle S.A.

dans l'exercice de sa profession et qui n'ont pas produit à l'Office des faillites, ou chez le curateur, ni cédé leur créance, sont invités à justifier de leurs droits auprès du curateur chargé de réparer la caution de cette société, avant le 31 mars 1953, ultime délai. — Passé cette date, la caution sera distribuée aux ayants-droit et il ne pourra plus être pris en considération une réclamation quelconque. — Mr L. CURRAT, agent d'affaires breveté, 8, rue du Vieux Collège, Genève, curateur de la caution de la DIFFUSION INDUSTRIELLE S.A.

## Sind Sie müde?

Fühlen Sie Ihre Kräfte, plötzlich schwunden, oder sinkt Ihre körperliche Leistung? Sind Sie übermüdet? Das Eisen, Phosphor, Lecithin und Hefeeextrakt, welche in Phosfaferro, von Dr. E. F. Guggisberg, enthalten sind, verhelfen Ihnen zu neuer Kraft, damit Sie Ihre täglichen Pflichten besser zu erfüllen vermögen. Die Originalsachetel Fr. 3.55, die Kurssachetel Fr. 7.—, inkl. Wust, in allen Apotheken und Drogerien.

Generaldepot für die Schweiz:  
Pharmacie de l'Etoile S.A.,  
rue Neuve 1, Lausanne.

Depot für Bern:  
Dr. Chr. Struder & Cie,  
Internationale Apotheke,  
Spitalgasse 32.

## Art. Institut Orell Füssli AG., Zürich

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 19. März 1953, 16 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, «Zum Froschauer», Dietzingerstrasse 3, Zürich 3

#### Traktanden:

1. Abnahme des Berichtes und der Rechnung pro 1952 nach Anhörung des Revisorenbüros und Decharge-Ertellung an Verwaltungsrat und Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahlen.
4. Diverses.

Die Jahresrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle können vom 9. März 1953 an im Bureau der Gesellschaft, Dietzingerstrasse 3, von den Aktionären bezogen werden.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, werden ersucht, Ihre Eintrittskarten gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 18. März 1953 schriftlich bestellt zu wollen.

Zürich, den 26. Februar 1953.

Der Verwaltungsrat.

## Gewerbebank Zürich

### Dividendenzahlung

Die Dividende für das Geschäftsjahr 1952 ist auf 5% festgesetzt worden. Der Aktiencoupon Nr. 4 kann, nach Abzug der eidgenössischen Steuern von 30%, mit netto

Fr. 7.— für die alten Aktien Nrn. 1—5000

Fr. 4.65 für die neuen Aktien Nrn. 5001—7500

an unserer Kasse eingelöst werden.

Zürich, den 3. März 1953.

Der Verwaltungsrat.

## Reisstrohbesen

Welcher Initiative Reisender hat Interesse für den Vertrieb obigen Artikels. Konkurrenzloser Preis. — Offerten unter Chiffre V 3630 Q an Publicitas AG, Basel.

## NEUE MÄRKTE AUCH FÜR SIE!

Möchten Sie einen tüchtigen Vertreter in Aden, Äthiopien, Ägypten, Indien, Jordanien, Kenia, Libanon, Pakistan, Spanien, Sudan, Syrien, Tansania, Tanger, Uganda, finden? Fragen Sie Postfach 12, Wetslikon/Zoh. an. (Rückporto belegen.)

## Kenya — Réglementation des importations pour l'année 1953

Mit «Press Office Communiqué N° 11», vom 19. Februar 1953 geben die Behörden von Nairobi nunmehr die endgültige Regelung für die Einfuhr von Waren aus den O.E.C.E.-Ländern und somit auch aus der Schweiz für das Jahr 1953 bekannt. Diese Regelung bezieht sich auf Waren, die nur auf Grund einer «specific licence» in Kenya zur Einfuhr zugelassen sind (vgl. Publikation im SHAB, Nr. 149 vom 28. Juni 1952). Für die schweizerische Exportindustrie sind die folgenden Einfuhrquoten von Interesse:

Par «Press Office Communiqué N° 11» du 19 février 1953, les autorités de Nairobi viennent de faire connaître la réglementation définitive concernant l'importation de produits en provenance des pays de l'O.E.C.E., y compris la Suisse pour l'année 1953. Cette réglementation s'applique aux produits qui ne sont admis à l'importation que sur présentation d'une «specific licence» (voir publication parue à la Feuille officielle suisse du commerce N° 149 du 28 juin 1952). Les contingents d'importation mentionnés ci-dessous intéressent l'industrie suisse d'exportation:

| Section | Commodities  | Imports in 1953                 |
|---------|--|---------------------------------|
| I       | Food Products, Beverages and Tobacco   | 60%                             |
| III     | Chemicals and Allied Products  | 100%                            |
|         | Note: Phosphates will be freely licensed to meet essential requirements.   |                                 |
| VIII    | Textiles including saris<br>(a) Blankets and Travelling Rugs<br>(b) Khangas  | 75%<br>100% of 1952 importation |
| XI      | Non Metallic Minerals and Manufactures thereof N.E.S.  | 75%                             |
| XII     | Precious Metals and Precious Stones, Pearls and articles made of these materials   | 70%                             |
| XIV     | Machinery, Apparatus and Appliances and Vehicles<br>(a) Agricultural and Industrial<br>(b) Wireless receiving sets and parts<br>(c) Other restricted items in this Section   | 100%<br>100%<br>75%<br>60%      |
| XV      | Miscellaneous Commodities N.E.S.<br>Except (a) Firearms and ammunition Subject to specific licences which will be granted on application to meet essential needs always subject to compliance with the laws governing these importations | 100%                            |

52. 5. 3. 53.

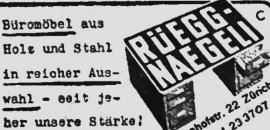
## Surveillance des exportations

Tous les textes encore valables au 15 décembre 1952 concernant la surveillance des exportations de marchandises indispensables (y compris l'ordonnance N° 5 du DEP du 8 décembre 1952 avec annexe publiée dans le N° 292 de la FOSC, du 12 décembre 1952) ont été réunis en un nouveau tirage à part de 16 pages, entièrement mis à jour. Prix: 75 centimes (frais compris).

Envoi contre versement préalable au compte de chèques postaux III 520, Feuille officielle suisse du commerce, Berne. Afin d'éviter des malentendus on voudra bien ne pas confirmer les commandes à part par écrit, mais simplement les mentionner au verso du coupon qui nous est destiné.

Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern  
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.



### Mangel an Selbstsicherheit

Ist oft Folge nachlassender Leistungsfähigkeit. Eine aufbauende Stärkungswirkung gibt Ihnen Tatkraft und Selbervertrauen zurück. Verlangen Sie unser Prospekt Nr. 22/10.

Kerzenhaus **Geunruh** Degerstheim  
Telephon (071) 5 41 41

Umstände halber könnte in Bern

### Transportgeschäft

mit Vertragskundschaft übernommen werden. Nötiges Inventarkapital Fr. 8000.—, Eillofferen mit Telephon an Postfach 52465, Luxern 6.

**Aktiendruck** seit Jahren unsere Spezialität  
Aeschmann & Scheller AG  
Buchdruckerei zur Froschau  
Zürich 25 Tel. (051) 52 71 64

Das Verzeichnis schweizerischer Berufsverbände, 6. Auflage, leistet auch Ihnen gute Dienste. Erhältlich beim Schweizerischen Handelsamtssblatt, in Bern. Preis Fr. 4.—, Postscheckrechnung III 520.



STABILO-FIX STABILO-FIX STABILO-FIX STABILO-FIX STABILO-FIX STABILO-FIX STABILO

*Warum*in die Ferne schweifen?  
Sich das Gute liegt so nah!Warum irgendein Kohlepapier,  
wenn das einheimische*Stabilo  
fix*

alle Wünsche erfüllt?

Stabilo-fix mit dem farbigen Rücken,  
röhrt nicht, rutscht nicht, schmiert  
nicht, gibt haarscharfe, tief-  
schwarze Kopien und ist sehr ausgiebig.

Verkauf durch Fachgeschäfte

CARFA AG ZURICH 23

STABILO-FIX STABILO-FIX STABILO-FIX STABILO-FIX STABILO-FIX STABILO-FIX STABILO

## Zürcher Ziegeleien, Zürich

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur  
42. ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, 19. März 1953, 18 Uhr, ins Zunfthaus «Zur Zimmerleuten»,  
Zürich, eingeladen.

Traktanden:

1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz 1952 sowie Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an im Bureau Talstrasse 83, Zürich 1, den Aktionären zur Einsicht auf. Dort kann auch der gedruckte Geschäftsbericht bezogen werden.

Stimmkarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden bis zum 18. März 1953, 12 Uhr, im Bureau Talstrasse 83, Zürich 1.

Zürich, den 26. Februar 1953.

Der Verwaltungsrat.

## Photoglob-Wehrli Aktiengesellschaft, Zürich

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 17. März 1953, 11 Uhr, am Sitz der Gesellschaft,  
Hohlstrasse 176, Zürich 4

Traktanden:

1. Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes sowie des Berichtes der Kontrollstelle pro 1952.
2. Decharge-Erteilung an die verantwortlichen Organe.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Wahlen.
5. Diverses.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 6. März 1953 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Stimmkarten können gegen Vorweisung der Aktientitel bei der Gesellschaft bis zum 15. März 1953 bezogen werden.

Zürich, den 5. März 1953.

Der Verwaltungsrat.

## Sauerstoff- und Wasserstoff-Werke AG., Luzern

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 21. März 1953, 11 1/2 Uhr, im Hotel «Eden au Lac», Utoquai 45, Zürich 8

Traktanden:

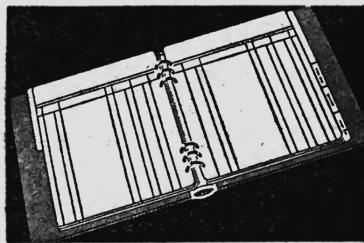
1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1952. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Antrag auf Rechnungsabnahme. Entlastung der Verwaltung und der Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Diverses.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1952, der Bericht der Kontrollstelle, der Geschäftsbericht mit Antrag über Verwendung des Jahresergebnisses liegen vom 10. März 1953 an im Bureau der Gesellschaft, Brünigstrasse 24, Luzern, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Luzern, 2. März 1953.

Im Auftrag des Verwaltungsrates,  
der Präsident: Dr. L. Gmür.Inserate im SHAB.  
haben stets Erfolg!

Plus de souplesse  
grâce aux livres à anneaux SIMPLEX



Vous trouverez certainement le livre à anneaux Simplex qu'il vous faut: grand ou petit, épais ou mince, feuillets en blanc ou avec impression. Les feuillets peuvent être changés rapidement. Votre papetier vous renseignera volontiers sur les différents livres à anneaux Simplex.

**SIMPLEX**

Fabrique de registres SIMPLEX S.A., Berne  
Régliure - Imprimerie - Reliure  
Depuis 75 ans au service du progrès

## ÖFFENTLICHES INVENTAR RECHNUNGSRUF

Verlassenschaften

### Gerber Max Erny Rolf

des Ernst Edouard und der Marie Mina Rapp geb. Kneubühler, von Langnau und Burgdorf, geb. 27. Oktober 1894, Ehemann der Anna Maria Zurbuchen, gewesener Inhaber der Firma Gerber & Cie. Kommanditgesellschaft, Samenhandlung, Sägegasse 1 und 3, Burgdorf, verstorben am 30. Januar 1953.

Eingabefrist bis und mit 31. März 1953:  
a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche, sowohl gegenüber dem Erblasser als auch der Kommanditgesellschaft, beim Regierungsrathaltlertamt Burgdorf;  
b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Gottlieb Ruchti, in Wynigen.

Massaverwalter: Otto Kienzle-Lehmann sen., sanitäre Anlagen, Sägegasse 6, Burgdorf.

Der Beauftragte:  
G. Ruchti, Notar.

## BEZIRKSGERICHT ZOFINGEN

### Rechnungsruf

#### Sager Emil Gottlieb

geboren 1905, Sägereibesitzer, von Emmen, in Rothrist wohnhaft gewesen, gestorben am 17. Februar 1953.

Eingaben sind bis 28. März 1953 an die Gemeindekanzlei Rothrist zu richten.

Zofingen, 26. Februar 1953.

Für ihre  
Abteilung Eisen und Metalle

sucht: Basler Importfirma zu baldigem Eintritt:

### Abteilungsleiter

verlangt: absolut zuverlässigen, zielbewussten, an selbständiges Disponieren gewohnten Mitarbeiter, der dank seiner umfassenden Branchenkenntnisse befähigt ist, sein Resort mit Umsicht und Initiative zu betreuen und auszubauen. Deutsch, Französisch und Englisch in Wort und Schrift.  
bietet: entwicklungsfähige Position mit Gewinnbeteiligung und Prokura.

Dienstoffertern mit lückenlosem Lebenslauf, Photo und Referenzen sind zu richten unter A 3596 Q an Publicitas AG., Basel.

Wir offerieren

### KAOLIN

Grubengefüttert oder  
trocken. Anfragen  
unter OFA 4110 Z  
an Orell Füssli-An-  
nionen, Zürich 22.

**Zürich** **Zürich**

Nach der Börse in die

### URANIA I. Stock

zu  
Hohrüggli (eine erstklassige seelige Spezialität)  
Spezialwadli  
Spezialbrustspitzli  
Wildspezialitäten

# FUELLI LINE

**Die Pioniere der direkten Fahrt Europa-Große Seen**

## Wiederaufnahme des direkten Sommerdienstes nach Kanada/Große Seen/Chicago und umgekehrt — ohne Umlad —

Bevorstehende erste Abfahrt:

Ab ANTWERPEN: 21. März  
Ab ROTTERDAM: 28. März

Weitere Verschiffungsgelegenheiten alle 10–12 Tage

Erste Abfahrt AB CHICAGO nach Antwerpen/Rotterdam gegen Ende April



Frachten, Raumbuchungen und Auskünfte durch die alleinigen Agenten für die Schweiz:

## KARL IM OBERSTEG & CO. AG.

INTERNATIONALE TRANSPORTE

Zürich

Uraniastrasse 26  
Tel. (061) 29 86 77

BASEL

Aeschengraben 30  
Tel. (061) 22 66 60

St. Gallen

Bahnhofgebäude SBB  
Tel. (071) 2 11 63

### Société d'Exploitation des Ports-Francs et des Entrepôts de l'Etat de Genève

Créée en vertu de la loi genevoise du 10 octobre 1888

Messieurs les actionnaires sont convoqués pour le vendredi 20 mars 1953, à 14 heures 30 précises, à la Chambre de Commerce, rue Petitot 8, en

#### assemblée générale ordinaire

##### ORDRE DU JOUR:

Lecture du procès-verbal de la précédente assemblée.  
Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1952.  
Rapport de Messieurs les contrôleurs des comptes.  
Approbation des comptes. Fixation du dividende.  
Réélection d'un administrateur.  
Nomination de l'organe de contrôle pour 1953.  
Propositions individuelles.

1<sup>o</sup> Tout actionnaire a le droit d'assister à l'assemblée générale, à la condition d'avoir consigné ses titres au siège de la société, Port-Franc de Cornavin, rue du Frieuré prolongée, s. n. Jusqu'au 14 mars inclusivement.

2<sup>o</sup> Le dépôt des titres peut être remplacé par une déclaration de possession, dont Messieurs les actionnaires trouveront le formulaire au siège de la société.

3<sup>o</sup> Le bilan au 31 décembre 1952, le compte de profits et pertes, le rapport des contrôleurs, ainsi que le rapport de gestion sont déposés au siège de la société, où les intéressés peuvent en prendre connaissance.

Le conseil d'administration.

### Société anonyme des Immeubles du Square de Rive, à Genève

Messieurs les actionnaires sont informés que le coupon N° 112 est payable, dès ce jour, en 35 fr. pour les actions N° 1 à 876 et en 14 fr. pour les actions N° 877 à 926, sous déduction de 30% d'impôts.

Domicile de paiement: MM. P. et J. L'Huillier, rue Petitot 5, à Genève.

### Société Bancaire de Genève

#### L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le 20 mars 1953, à 15 heures, au siège de la société, place de la Synagogue 6, à Genève, avec l'ordre du jour suivant:

1<sup>o</sup> Rapport du conseil d'administration et rapport de l'organe de contrôle.

2<sup>o</sup> Délibération sur la conclusion de ces rapports et sur la répartition du bénéfice net.

3<sup>o</sup> Nomination d'un administrateur.

4<sup>o</sup> Nomination d'un contrôleur et d'un contrôleur suppléant.

Le rapport du conseil d'administration, le bilan et le compte de profits et pertes, les propositions concernant l'emploi du bénéfice net ainsi que le rapport de l'organe de contrôle seront à la disposition des actionnaires dès le 9 mars 1953 au siège de la société, place de la Synagogue 6.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur présentation des titres ou justification de leur possession, jusqu'au 19 mars 1953 par la Société Bancaire de Genève.

Genève, le 25 février 1953.

Le conseil d'administration.

### Rheintalische Creditanstalt, Altstätten

#### 78. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 17. März 1953, 17 Uhr, im Gasthaus 'Zum Sternen', Altstätten

Traktanden:

1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle.

2. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung.

3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.

4. Wahl des Verwaltungsrates.

5. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen ab 6. März 1953 zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind Eintrittskarten erforderlich, die bis und mit Montag, den 16. März 1953, an unsern Kassen in Altstätten, Au und St. Margrethen gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden können.

Die Dividenden-Auszahlung erfolgt gegen Abgabe von Coupon Nr. 78 ab 18. März 1953.

Altstätten, den 4. März 1953.

Der Verwaltungsrat.

# Wir stellen vor und liefern "den neuen **1100"**

Diese letzte Schöpfung wird heute am Genfer Salon für den Weltmarkt lanciert.

Jeder Kenner wird sich darüber freuen, denn dieses Modell, treu der altbewährten Formel, die Epoche und Schule machte, erfüllt unzählige Wünsche und entspricht **dem heutigen Bedarf**.

**Da ist er!**

**NEU** sind der temperamentvollere Motor, die grössere Leistung, die raschere Beschleunigung, der sparsamere Verbrauch

**NEU** sind seine leichte Lenkung, die Absicherung, die Kraftübertragung und verschiedene andere Organe

**NEU** sind Linie, Handlichkeit, Komfort und Rundsicht

**NEU** sind Struktur der selbsttragenden Karosserie und reduziertes Gewicht

**NEU** sind all' seine Eigenschaften, wovon der Automobilist träumt, der für seine Familie, für seinen Beruf oder Sport, **Wirtschaftlichkeit, Sicherheit, das Praktische und Angenehme** sucht.

- Motor 4 Zyl., 1,1 Liter, 6/35 PS. Hängende Ventile ● 3-fach gelagerte, mit Gegengewichten ausgewichste Kurbelwelle ● Leichtmetallzylinderkopf.
  - Motor und Getriebe elastisch aufgehängt.
  - Steuerradschaltung ● 4 Vorwärtsgänge, wovon 3 synchronisiert ● Hypoid-Hinterachse.
  - Selbsttragende Karosserie ● 4/5 komfortable Sitze ● 4 Türen ● Heizung und Defroster beim Luxusmodell ● Automatische Innenbeleuchtung ● Sehr grosser Kofferraum.
  - Über 115 Std/km.
  - 8 Liter Benzin auf 100 km.



Neu  
besser  
billiger

**NORMAL** **LUXE**  
**Fr. 6950.-** **Fr. 7450.-**

Mehrere hundert "neue 1100" sind bereits in Genf eingetroffen. Die Lieferungen beginnen sofort.